

WEGE ZUR NATUR IM PRIVATGARTEN

Alle Elemente des Privatgartens können nach den Prinzipien des Naturgartens gestaltet werden: Wege, Plätze und Mauern, Rasen, Staudenbeete, Hecken, Gründächer, Teiche und Schwimmteiche. Naturnahe Gestaltung richtet sich nach den örtlichen Bedingungen wie Boden und Niederschlag, der Garten wird harmonisch in die umgebende Landschaft eingepasst. Intensiver Austausch während Planung und Ausführung garantiert eine Gestaltung nach den Bedürfnissen der Gartenutzer.

Für all das bedarf es einiger Erfahrung und Fachkenntnis. Im NATURGARTEN-NETZWERK sind alle wesentlichen Professionen vertreten, die es zur Realisierung von Naturgärten braucht: LandschaftsplanerInnen, ArchitektInnen, GärtnerInnen, Baumschulen, Staudengärtnereien. Alle Mitglieder verpflichten sich zur Einhaltung der Grundsätze, die in den Richtlinien des Vereins festgeschrieben sind. Je nach Situation arbeiten sie als eingespieltes Team zusammen oder kooperieren mit örtlichen Professionisten oder bewährten Partnern des Auftraggebers.

www.naturgarten-netzwerk.at

Ihr Ansprechpartner:



Impressum
spinne@naturgarten-netzwerk.at
Verein Naturgarten Netzwerk
Tulpengasse 8A
4400 Steyr



Umweltfreundlich gedruckt
auf Umweltschutzpapier

NETZWERK



NATURGARTEN



Natur Aktive Gärten



NATurnahe Privatgärten

In einem gut gestalteten Naturgarten ist Platz für alle. Vater und Sohn erforschen die Kleintierwelt am Teichufer. Die Große genießt die wärmenden Sonnenstrahlen. Das Enkelkind ist fasziniert von den großen gelben Blüten der Königskerze, die in den Himmel wächst. Der Schmetterling segelt von einer Blüte zur anderen, Vogelgezwitscher erfüllt die Luft.

Die Bank im Schatten der Trockenmauer lädt zum Ausruhen ein. Eine Oase der Ruhe in unserer viel zu schnellen Zeit. Der Duft von Kräutern und Rosen weckt Erinnerungen und Sehnsüchte.

VON NATURGÄRTEN PROFITIEREN ALLE BETEILIGTEN:

Körper und Seele finden ihr Gleichgewicht

Die ganze Familie genießt die freie Zeit zu Hause, denn der Garten bietet Erholung und Erlebnisse für alle. Gartenpflege kann entspannter gesehen werden, chemische Dünge- und Pflanzenschutzmittel sind unnötig. Man nascht Beeren und Paradeiser, bio natürlich.

Tiere finden Lebensraum

Heimische Wildblumen bieten Nahrung für Schmetterlinge, Bienen und andere Insekten. Vögel profitieren von den Insekten und den Früchten der heimischen Sträucher. Trockenmauern sind Unterschlupf für Eidechsen und (Schwimm-)Teiche bieten Lebensraum für Frösche, Molche und Kröten.

Die Umwelt wird entlastet

Im naturnahen Garten werden vor allem regionale oder wiederverwertete Materialien eingebaut. Ihre Lebensdauer ist lang, ihr ökologischer Fußabdruck klein.

